

JAHRESBERICHT 2024





für den Vorstand

Wenn man am selben Strick zieht...

Die Einschränkungen der Covid-Pandemie liegen hinter uns, aber sie sind in unseren Köpfen noch sehr präsent, haben wir doch alle mit den Einschränkungen damals zu kämpfen gehabt. Aus den Zahlen in den Vereinsbüchern ist die Pandemie jedoch gänzlich verschwunden und im Vereinsjahr 2024 gab es keine Covid-bedingten Einflüsse mehr. Die Synergien der Fusion wiederum waren in diesem Jahr gut sichtbar - einerseits im Rückgang der Mietkosten wegen der Zusammenlegung der Geschäftsstellen und andererseits im Personalaufwand da alle Fäden nun zentral zusammenlaufen und die Zuständigkeiten neu aufgeteilt wurden.

Der finanzielle „Umschwung“ in eine Vereinsführung, die ein ausgeglichenes Budget präsentiert, einen bewussten und schonenden Umgang mit sämtlichen Ressourcen pflegt und ein solides Jahresergebnis vorlegt - JA - dieser „Umschwung“ ist uns gelungen. Mit den letzten Veränderungen sowohl auf der Geschäftsstelle wie auch im Vorstand konnten Gewohnheiten abgelegt und Verantwortlichkeiten neu zugeteilt werden. Dank einer effizienteren Arbeitsweise konnten die administrativen Kosten deutlich reduziert werden und das nun doch sehr überschaubare Team auf der Geschäftsstelle arbeitet harmonisch zusammen. Im Vorstand wurden die Sitzungen neu strukturiert und Diskussionen finden nun angeregt und zielgerichtet statt - jede/r packt an und unterstützt weiter die eingeschlagene Richtung in eine unternehmerische Führung, die den Fokus auf die Angebote und auf die Teilnehmenden legt und nicht darauf es möglichst immer allen recht zu machen.

Das Vereinsjahr 2024 war hinsichtlich der Angebote durchaus vielfältig. Ob in den be-

währten und beliebten Kursen, die wöchentlich stattfinden, oder während den Ausflügen und Ferienwochen in der ganzen Schweiz - es gab für jede und jeden zahlreiche kreative, glückliche, aufregende und erheiternde Momente. Die Daseinsberechtigung und der alleinige Sinn und Zweck unseres Vereins sind ja eben genau diese Momente: Es ist das unbekümmerte Lachen der Teilnehmenden, die zielgerichtete Förderung der Interessen von Menschen mit einer Beeinträchtigung genauso wie diejenigen Momente in denen wahrhafte Inklusion gelebt wird. Es sind die Momente in denen wir als Menschen nicht nur an etwas teilnehmen oder teilhaben, sondern genau mittendrin sind - da wo uns jeder sehen kann, da wo unsere Herausforderungen und auch unserer Einschränkungen keine Rolle mehr spielen, da wo wir ganz einfach die beste Version von uns selbst sein dürfen.

Natürlich gab und gibt es noch immer Herausforderungen. So sehen wir immer mehr Herausforderungen in der Spendensuche und die finanziellen Zuwendungen von Privatpersonen und Firmen gehen zurück. Die Mittelbeschaffung wird immer aufwändiger und zeitintensiver. Auch die Suche nach Kursleitenden, Betreuungspersonen, freiwilligen Helferinnen und Helfern und auch nach ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder wird zunehmend schwieriger. Viele möchten sich nicht mehr verpflichten, bei vielen jüngeren Menschen wird die Freizeit bewusst „ungebunden“ gehalten und auch Menschen mit etwas mehr Lebenserfahrung ist oftmals eine regelmässige Verpflichtung zuviel. So leben wir als Verein von den vielen wunderbaren Menschen, die Tag für Tag ihr Bestes geben und machen uns weiter auf die Suche nach denjenigen, die es ihnen gleichtun möchten.

Moni, Claudia, Patrick, Silvia und Stefan

INHALTSVERZEICHNIS

02	für den Vorstand
04	Glücksmomente
05	Vorstand / Impressionen
06	Geschäftsstelle
07 - 18	Angebote und Dienstleistungen
07 - 08	Ferienangebote
09 - 10	Auslandferien Santorini
11	Kursangebote
12	Vernissage Kreatives Gestalten
13 - 14	Winti- & Zwirniträff
15 - 16	Entlastungsdienst
17 - 18	Ausflüge
19	Freiwilligenarbeit
20	Beirat
21 - 24	Finanzen
21	Bericht Leiter Finanzen
22	Revisionsbericht
23	Bilanz per 31.12.2024
24	Betriebsrechnung 2024
25 - 26	Spenden
27	Impressionen Guetzli backen mit der UBS

GLÜCKSMOMENTE



VORSTAND



Stefan Grütter
Finanzen & Leistungen



Beatrix Denicola
Beirat & Angebote



Monika Tallowitz
Beirat & Angebote



Silvia Benkert
Beirat & Angebote



Patrick Soland
Events



Claudia Koch
Freiwilligenpool



GESCHÄFTSSTELLE



Severin Winzeler
Geschäftsleiter &
Leiter Finanzen



Claudia Zwicky
Ferienangebote



Larissa Hunt
Kursangebote &
Administration



Mike Truniger
Leiter Träffpunkte

TRÄFF-TEAM



Larissa Altmann
Inklusiver Arbeitsplatz



Alina Hediger
Träff-Mitarbeiterin



Iwona Schumann
Träff-Mitarbeiterin



Celina Imhof
Träff-Mitarbeiterin



Marina Litopoulos
Träff-Mitarbeiterin

FERIEN

Ferienangebot	Teilnehmende	Ferienangebot	Teilnehmende
Winterwoche Saas Balen	19	Wochenende im Schloss	9
Grenzenlos in Magliaso	10	Kinderferienwoche	8
Pfingstweekend Vierwaldstättersee	22	Viva Grischia	13
Dolce Vita	11	Aktivwoche im Toggenburg	18
Auslandferien Santorini	21	Eifach guet Ferienwoche	19
Rund ums Wasser	11	Weihnachtsweekend am Bodensee	14



Winterferienwoche Saas-Balen

Vom Sonntag 4. bis Samstag 10. Februar verbrachten wir eine tolle Woche im Saastal. Insgesamt 15 Leiter:innen, ein Leithund und ein Küchenduo trotzten dem Schneemangel und zauberten mit unseren 19 Feriengästen wahrliche Ferienmomente auf den Schnee und ins Ferienhaus Fortuna.



Unser Tagesprogramm startete jeweils nach ausgiebigem Frühstück mit Busfahrten. Was für manche eher aufwendig tönt, ist für viele unserer Gäste ein Erlebnis. Manchmal gelang es uns nur umständlich, sie wieder zum Aussteigen zu bewegen.

Auf den Schneeschuhen unternahmen wir in den sieben Tagen vier sehr diverse Touren, manche eher gemütlich, manche Spektakulärer über Stock und Stein und Hängebrücken.



Herzklopfen bei den Skifahrer:innen und Snowboarder:innen wurde nicht nur durch Hängebrücken verursacht. Kleine Sprünge, befahrbare Hindernisse auf der Fun-slope, Fahrtwind bei erhöhtem Tempo und die täglichen Schlagerhits im Après-Ski liessen die Ferienherzen höher schlagen.

Auch ein Alternativprogramm durfte natürlich nicht fehlen: Wer verbringt schon seine Ferien eine ganze Woche nur im Schnee? Bowling, eine Shoppingtour, Töggelen, Spielen mit der Hündin Bailey, oder Spiel- und Malabende und ausruhen nach der Sauna rundeten die Woche perfekt ab.



Nach dem Znacht führten wir einige Gäste auf Spaziergänge mit Stirnlampe zu den Wasserfällen in Saas-Balen aus. Unvergessen wird wohl auch das Nachtskifahren am Donnerstagabend bleiben, bei dem unsere Feriengäste auf einfacher Piste und hoher Wellenbahnen eigenständig ihre Runden drehen konnten. Wer keine Kraft mehr in den Beinen spürte, konnte zur Skiliftmusik in geselliger Runde einen Punsch geniessen.

Ruben Holliger (Hauptferienleitung)

Ferienwoche «eifach guet» in Losone

Wir waren in Italien. Wir schauten die Kirche von innen und aussen an und haben zwei Kerzen angezündet. Ich habe noch einen Schal gekauft und wir haben Käse und Salami probiert. Am See spazieren hat mir sehr gefallen.

Wir haben ganz viel eingekauft. Einige in Ascona und Andere in Locarno - getroffen haben wir uns dann auf der Piazza Grande, wo wir nach dem vielen Shopping eine Piz-za genossen haben.

Einige mussten am Sonntag ganz früh aufstehen, weil sie an den Märt nach Cannobio wollten. Dort angekommen, traf uns fast der Schlag, es waren soooooo viele Leute und Hunde und Kinderwagen. Wir hatten trotzdem unseren Spass und liefen den ganzen Märt ab.

Am Donnerstag besuchten wir das Swissminiatur in Melide. Loris, Theo, Dominique und ich bestaunten die Schweiz in einer Stunde im Kleinformat. Bei Sonnenschein genossen wir gemeinsam den selbstgemachten Lunch. Zufrieden fuhren wir wieder nach Losone und freuten uns auf die feine Lasagne.



Alle Beiträge stammen von Teilnehmenden

Kinderferienwoche in Laax

Die Rodelbahn in Churwalden war nur eines der vielen Highlights der «KiWo» - 31 Kurven und eine Höhendifferenz von 480 Metern liess jedes Herz höher schlagen.



Neben basteln, singen, albern, rutschen, schaukeln, jögele und Uno spielen, stand auch der Besuch von Heidis Alphütte in Maienfeld auf dem Plan und ganz beliebt: Glacé essen!

Claudia Zwicky (Hauptferienleitung)

AUSLANDSFERIENWOCHE SANTORINI

In der Woche vom 09. bis zum 16. Juni 2024 durften 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen mit 9 Betreuenden eine unvergessliche Woche auf der zauberhaften Insel Santorini erleben. Am Treffpunkt im Check-in 1 am Flughafen Zürich waren alle voller Vorfreude auf das gemeinsame Abenteuer, und die Stimmung war entsprechend heiter und gespannt. Die Familien und Freunde brachten die aufgeregten Gäste zum Treffpunkt und übergaben diese den zugeteilten Betreuungspersonen. Nach der Handgepäckkontrolle wurde das Gepäck aufgegeben und wir verabschiedeten uns von den Familien. Ein erster gemeinsamer Lunch konnten wir nach der Sicherheitskontrolle einnehmen, bevor es dann ins Flugzeug ging.

Nach einem angenehmen Flug landeten wir um 20:10 Uhr auf Santorini. Kurz nach der Landung wurden wir von unserem eigenen Car mit einer atemberaubenden Fahrt an den steilen Küsten entlang zu unserem Hotel in Oia gefahren.

Gesund und glücklich in unserem Hotel angekommen, durften wir auch schon kurze Zeit später unsere Zimmer beziehen und den ersten Blick auf den malerischen Sonnenuntergang geniessen, welcher uns sofort in seinen Bann gezogen hat.

Der erste Eindruck von Santorini, mit seinen steilen Klippen und der beeindruckenden Architektur, nahm uns alle sofort gefangen.

Während der gesamten Woche hatten alle Teilnehmer und Betreuenden nicht nur die Gelegenheit, Santorini zu erkunden, sondern auch einander auf ganz neue Weise kennenzulernen. Eine Ferienwoche ist etwas ganz anderes als ein eintägiger Ausflug – hier entstehen tiefere Freundschaften und besondere Momente, die den Zusammenhalt der Gruppe stärken. Die Atmosphäre war entspannt und herzlich, was durch die vielen gemeinsamen Ausflüge und die gemeinsamen Mahlzeiten wie dem Frühstück und den Abendessen noch zusätzlich gefördert wurde.



Tagsüber gab es immer wieder Zeit, die Insel in kleineren Gruppen zu erkunden. Wir besuchten wunderschöne Strände, malerische Dörfer und historische Stätten. Unsere Ausflüge wurden stets von unserem Car begleitet, der uns sicher und komfortabel zu den besten Orten der Insel führte.

Die Höhepunkte waren sicherlich die Besuche an verschiedenen Stränden mit dem warmen und klaren Wasser an welchen wir auf unseren Sonnenliegen den Tag entspannt geniessen konnten. Diese Tage waren nicht nur ein Erlebnis für die Sinne, sondern auch ein unvergesslicher Moment für die gesamte Gruppe. Auch kulinarisch konnten wir auf Santorini einiges erleben. Frische griechische Spezialitäten und köstliche Weine machten jede Mahlzeit zu einem Genuss.

Die gesamte Woche verging wie im Traum und endete für alle viel zu früh. Bereits am Sonntag hiess es leider schon wieder Abschied nehmen. Die Rückreise von Oia zum Flughafen verlief ruhig und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck. Um 22:55 Uhr landeten wir schliesslich gesund und glücklich wieder in Zürich, wo wir von unseren Familien und Freunden herzlich empfangen wurden.

Die Eindrücke und Erlebnisse der Reise werden uns noch lange begleiten. Eine Woche auf Santorini hat nicht nur unsere Sinne angeregt, sondern auch tiefe Freundschaften geschaffen. Wir sind dankbar für die wundervollen Momente und sind uns einig, dass diese Reise ein ganz besonderes Highlight im Jahr 2024 war.

In diesem Sinne danke ich allen, die unseren Gästen die Möglichkeit geschaffen haben, eine solche wunderschöne Woche zu erleben. Ein spezieller Dank gilt der perfekten Organisation durch Stefan Grütter, der liebevollen Betreuung durch die vielen Freiwilligen, sowie der Unterstützung durch die Geschäftsstelle und natürlich den Familien und Freunden unserer Gäste, welche die Reise erst ermöglicht haben.

Patrick Soland (Betreuungsperson Ferien)



KURSE

Auch im Jahr 2024 hat insieme WiZU eine Vielzahl von Kursen und Kursangeboten organisiert, so dass für Jeden etwas dabei war. Aufgrund sinkender Teilnehmerzahl wurde per Ende Jahr der Kurs «Gesprächsrunde» beendet. Als Ausgleich wird im Jahr 2025 Mike Truniger von Zeit zu Zeit im Wintiträff eine Gesprächsrunde einbauen. Wir sind stets bemüht, für unsere Teilnehmenden spannende und fördernde Angebote zu bieten und freuen uns auf Inputs.



ÜBERSICHT KURSANGEBOTE

Kurs	Anz. Durchführung	Kurs	Anz. Durchführung
Asiatische Kampfkunst	37x	Kreatives Gestalten Glattbrugg	37x
Bewegung und Entspannung	39x	Modernes Tanzen	12x
Bowling Winterthur	6x	Musikgruppe Winterthur	39x
Club-Band Winterthur	39x	Spanischer Tanz	39x
Fortbildungskurs	12x	Young Zwirnis	39x
Fussball «WiZU-United»	33x	Zwirni-Band	45x
Gesprächsrunde	12x	Auftritte Zwirni-Band & Young	
Kegeln Opfikon	1x	Zwirnis	5x
Kochclub	12x		

VERNISSAGE KREATIVES GESTALTEN

Im September 2024 präsentierte der Verein insieme Winterthur-ZürliUnterland (WiZU) in Zusammenarbeit mit der Stadt Opfikon die Ausstellung «Wer bin ich? – Die Kunst zu verbinden» in der Galerie im Stadthaus. Diese Ausstellung verfolgte das Ziel, das Bewusstsein für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung zu schärfen und ihre Kunstwerke in den Mittelpunkt zu stellen. Sie betonte die einzigartigen Perspektiven und kreativen Ausdrucksformen dieser Künstlerinnen und Künstler, die eine Bereicherung für die gesamte Gesellschaft darstellen.



Die Ausstellung lief von September 2024 bis Februar 2025 und bot den Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Sie diente als Plattform, um Barrieren zu durchbrechen und den Austausch sowie die Inspiration zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zu fördern. Die Stadt Opfikon unterstützte dieses Vorhaben, indem sie die Räumlichkeiten der Galerie im Stadthaus zur Verfügung stellte und somit zur Förderung der Inklusion durch Kunst beitrug.



Die positive Resonanz auf die Ausstellung unterstrich die Bedeutung solcher Initiativen für die gesellschaftliche Teilhabe und Wertschätzung von Menschen mit Beeinträchtigung. Sie zeigte, dass Kunst ein effektives Mittel ist, um Menschen zu verbinden und das Verständnis füreinander zu fördern. Der Verein insieme WiZU plant daher, auch in Zukunft ähnliche Projekte zu realisieren, um weiterhin zur Inklusion und Sensibilisierung in der Gesellschaft beizutragen.

Mike Fischer, Hauptleiter kreatives Gestalten

WINTITRÄFF & ZWIRNITRÄFF

inseme bedeutet zusammen. Das Jahr 2024 lebten die Träffs den Namen unseres Vereins. Ein familiäres Klima sorgte in diesem Jahr für ein schönes Miteinander. Es wurde gemeinsam gekocht, diskutiert, Probleme angegangen, sich gegenseitig unterstützt, und vor allem gut gegessen. Viele Spaziergänge, neue Gäste und gute Ideen der Gäste und Betreuenden brachten viel Abwechslung in die Träff-Abende.

Wegen den anhaltend hohen Besucherzahlen wurde das Träff-Team, bisher bestehend aus Larissa, Iwona, Marina, Alina, Celina und Mike, ergänzt durch Rahel Lisa. Die motivierten und herzlichen Persönlichkeiten im Team sorgen dafür, dass sich die Gäste wohl fühlen und gemeinsam eine besondere Zeit erleben können.



Der Wintiträff hatte an 143 Tagen normal, ohne besonderen Anlass geöffnet. Es wurden rund 1'735 Eintritte registriert.

Dies ergibt einen Durchschnitt von mehr als 12 Personen pro Tag.



Zu 27 Veranstaltungen im Wintiträff zu einem besonderen Thema, fanden sich insgesamt 404 Teilnehmende ein.

Dies ergibt einen Durchschnitt von gut 15 Teilnehmenden pro Anlass.

Zu den 16 Anlässen im Zwirniträff erschienen insgesamt 235 Teilnehmende.

Das führt zu einem Durchschnitt von knapp 15 Teilnehmenden pro Anlass.




insieme

ÖFFNUNGSZEITEN WINTITRÄFF 2024

MONTAG	16.30 - 21.00
MITTWOCH	16.30 - 21.00
FREITAG	16.30 - 21.00
SAMSTAG	MONATLICH SIEHE PROGRAMM


insieme
wizu

ÖFFNUNGSZEITEN ZWIRNITRÄFF

IMMER WÄHREND DEN KURSEN
SIEHE KURSBROSCHÜRE

FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG
VERANSTALTUNGSKALENDER

ÜBERSICHT EVENTS & VERANSTALTUNGEN

Dreikönigskuchen backen
Ofenraclette und Lotto
Quizabend 3x
Candlelight Dinner zum Valentinstag
Disco mit DJ Dani
Spielemarathon 2x
Muffins backen
Kulinarischer Abend, Schweizer Hausmannskost x2
Brunch mit dem Beirat 2x
Pastaplausch im Zwirnitreff 2x
Crêpes-Abend
Disco im Salzhaus 3x
Karaoke-Abend
Kulinarischer Abend, Bella Italia 2x

Beauty und Pflege
Glacéspaziergang 2x
Kulinarischer Abend, Hähnchen am Spiess
Lotto-Abend
Spaziergang an die Musikfestwochen
Kulinarischer Abend, griechisch
Blackjack-Abend
Pastaplausch im Wintiträff
Guetzli backen mit der UBS x2
Samichlaus im Wintiträff
Weihnachten im Zwirnitreff
Weihnachtsbaum aufstellen
Weihnachts- und Silvesterparty im Wintiträff
Zwirni-Disco 4x

43 Events und Veranstaltungen

ENTLASTUNGSDIENST

27 Kinderentlastungstage, davon 6 Super-Samstage mit über 130 Teilnehmenden Kindern und Jugendlichen

Auch im Jahr 2024 durften wir gemeinsam mit den Kindern erlebnisreiche Tage verbringen und den Eltern eine kurze Auszeit schenken.

Einen **Ausflug auf den Robinsonspielplatz** darf nie fehlen. So reisten wir mit dem Zug nach Wetzikon ins Züri Oberland und mit dem Leiterwagen gefüllt mit Cervelats und Bratwürsten, Chips und Getränken spazierten wir gemütlich zum Spielplatz. Ein Ort, wo man einfach Kind sein darf, selbstständig spielen, werken, hämmern und sagen. So wurden aus Holz kleine Piratenschiffe gebaut. Im WiZU-Treff bekamen sie dann noch den letzten Farbschliff bevor sie dann den Eltern geschenkt wurden.



Entenfüttern und Schifffahrt auf dem Zürichsee

Wir reisten mit dem Zug nach Stadelhofen und der Zürichsee lag uns schon zu Füßen. All die hungrigen Enten und Schwäne mussten zuerst gefüttert werden, bevor unsere kleine Schifffahrt starten konnten. Vom Züri Bükliplatz bis Erlenbach nach Thalwil und zurück haben wir die Seeprise in unserm Haar genossen.



So viele Ausflüge und frische Luft macht auch immer hungrig. Gemeinsam wird gekocht und nach kreativen Menüs gesucht. Die Kinder helfen fleissig mit.. geschnippelt wird, Salat gewaschen oder eben wie kommt das «Spagetti ins Wienerli» An unseren Übernachtungswochenenden wird es schon zur Tradition das die Kinder für den Sonntagsbrunch ihr eigens Zöpfli, Schildkrötli oder gar der Papi gebacken wird. Hauptsache es schmeckt!

Super-Samstag zum Jahresschluss

Am 14.12.2024 fand unser letzter EntlastungsSamstag statt. Was gibt es Schöneres als der Duft von Apfelpunsch, die grosse Weihnachtskugeln und einen Brief an Christkind zu schreiben und so die bevorstehenden Weihnachten leise zu begrüßen.



Kein Weg führt am Karussell vorbei. So durften alle Kinder noch eine Runde drehen ob mit dem Führwehrauto, Rennauto oder uf äm Schwan. Da waren auf einmal die kalten Hände wie von selbst verschwunden dafür aber strahlende Kinderaugen.



Das übernachten in Glattbrugg hat schon was Abenteuerliches. Die Kinder reisen mit ihrem Schlafsack und Mätteli an und schon geht es los mit dem einquartieren. Man kann es kaum erwarten in den Schlafsack zu kuscheln – und das geliebte kuschel Tierli reist natürlich mit - Gute Nacht!

Gut ausgeschlafen und erholt geniessen wir den Sonntagmorgen mit einem feinen Brunch und dem selbstgemachten Zopf und all den leckereien auf dem Tisch.



Claudia Zwicky (Hauptleitung Entlastungsdienst)

AUSFLÜGE

Nach so vielen Jahren in denen wir nunmehr unser Ausflugsangebot haben, möchte ich hier nicht wieder alle Ausflüge vom letzten Jahr aufzählen, sondern vielmehr zurückblicken auf den Ursprung dieses Angebotes, das in dieser Form bei insieme Winterthur-ZüriUnterland wohl einzigartig ist. Dafür erlaube ich mir einen Sprung in der Zeit und wir gehen gemeinsam ein paar Jahre zurück:

Wir schreiben den 21. Januar 2017, es ist ein Samstagnachmittag. Trotz der eisigen Januarkälte haben wir uns mit 15 Teilnehmenden zum Ausflug „Kutschenfahrt in der Winterlandschaft“ aufgemacht und stehen in Winterthur Hegi in einem Stall wo wir die Pferde streicheln, die gerade für die Kutschenfahrt vorbereitet werden. Die nette Dame des Hofes schenkt unseren Teilnehmenden heissen Tee aus und dann ist es auch schon soweit. Wir machen uns in der Kutsche, nebeneinander sitzend bequem, alle mit einer Wolldecke auf dem Schooss um sich zu wärmen. Mit gemässigtem Tempo führt uns unsere Reise durch winterliche Landschaften, wir fühlen uns wie im Film „drei Nüsse für Aschenbrödel“, nur nicht ganz so kitschig und mit einer sehr kleinen Chance, dass uns an diesem Tag unsere Prinzessin oder unser Prinz begegnet. Schön war es allemal, aber sehr kalt. Es war der allererste Ausflug des damals noch eigenständigen Vereins „insieme Cerebral Winterthur“. Es war der Beginn eines Angebotes, das dank der Hilfe von zahlreichen Freiwilligen, einer bunten Auswahl an Erlebnissen und fleissig teilnehmenden Gästen auch heute noch in dieser Form Bestand hat und wofür wir von anderen Vereinen in der Schweiz beneidet werden.

Heute, ganze acht Jahre später, blicken wir zurück auf hunderte Ausflüge und tausende Teilnehmende, man kann es kaum glauben. Wir blicken zurück auf tausende Stunden Glücksmomente, tausende Stunden Erlebnisse, tausende strahlende Gesichter und vor allem tausende Stunden an freiwilligen Engagement. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen um allen freiwilligen Helferinnen und Helfern DANKE zu sagen, von ganzen Herzen. Es sind all diese motivierten Menschen, die es überhaupt möglich machen, dass man ein so vielfältiges Ausflugsangebot trotz hohen Kosten für Eintritte und Reisen überhaupt anbieten kann. Dank ihrem unentgeltlichen Engagement ist es uns möglich, gemeinsam die Welt zu erkunden. Naja, vielleicht nicht die Welt, aber auf jeden Fall die Schweiz, denn unsere Reisen führen uns ins schöne Zürcherland, genauso wie an den Genfersee oder das entlegene Muotathal um nur einige wenige Beispiele zu nennen.

So danke ich für diese tausenden Stunden Erlebnisse, Freude und aufrichtige Dankbarkeit.

Anbei eine kleine Erinnerung an unseren allerersten Ausflug.

Stefan Grütter (Hauptleitung Ausflugsprogramm)





ÜBERSICHT AUSFLÜGE

Fondueplausch auf dem Uetliberg
 Lichterfestival in Luzern
 Pinguinparade im Zoo Züri
 Fasnacht und eine kleine Schifffahrt
 Besuch in der Mosterei Möhl
 Schoggi-Giessen bei Maestrani
 zu Besuch im Verkehrshaus Luzern
 Tagesabenteuer mit Alpakas
 Ausflug auf das Stanserhorn
 Das Zelt: Young Artist 24
 Berner Erstaussstellung BEA
 Kamelreiten Ben's Kamelfarm
 Segeln auf dem Bodensee
 Frühlingserwachen im Seleger Moor
 Tierpark Arth-Goldau
 80s Partyschiff auf dem Zürichsee

Grillieren am Goldenberg
 Ausflug ans Seenachtsfest Lachen
 Schnitzeljagd auf dem Wolfensberg
 Ausflug an die Musikfestwochen Winterthur
 Bad RagARTz und die Taminaschlucht
 Ausflug Tierpark Bruderhaus
 Würfelreise mit dem Zug
 Schlagerparade Chur
 Ausflug an die OLMA St. Gallen
 Eishockey-Match Winterthur:Thurgau
 Oktoberfest Stadl
 Rendez-Vous auf dem Bundesplatz
 Räbeliechtliumzug Richterswil
 Schlagerfestival in Gais
 Weihnachtsmärkte Zürich

31 Ausflüge mit mehr als 610 Teilnehmenden und mehr als 210 Freiwilligen.

FREIWILLIGENARBEIT

3 Fragen - 3 Freiwillige

1. Warum insieme WiZU?
2. Was ist für dich die grösste Herausforderung?
3. Was bereitet dir am meisten Freude?

1. Insieme WiZU ist für mich meine Familie, sowohl die Teilnehmer als auch meine Kolleginnen und Kollegen. Es fühlt sich an, als wären wir alle Teil eines grossen Ganzen, das sich füreinander einsetzt und zusammenhält – wie eine Familie, die füreinander da ist, in guten wie in schwierigen Zeiten.

2. Meine Herausforderung besteht darin, den Teilnehmern eine angenehme und bereichernde Erfahrung zu bieten. Es ist mein Ziel, sicherzustellen, dass jeder Einzelne sich wohlfühlt, wertgeschätzt wird und mit einem positiven Gefühl aus der Veranstaltung geht.

3. Die lachenden Gesichter und ab und zu auch die Tränen der Freude sind für mich die schönsten Geschenke. Es sind die Augenblicke, in denen sich das Leben in seiner reinsten Form zeigt.



Claudia Koch



Gerry Weibel

1. Eine liebe Freundin ist selbst als freiwillige Begleiterin tätig und hat mich in die insieme WiZU eingeführt.

2. Die grösste Herausforderung ist immer, den Überblick zu behalten und die Gruppe zusammen zu halten, aber das ist eine schöne Herausforderung.

3. Die grösste Freude ist die heitere und tolle, wunderschöne und auch mich sehr bereichernde Zeit, die wir zusammen verbringen können.

1. Da mein Leben es immer gut gemeint hat mit mir, möchte ich gerne etwas retour geben.

2. Da ich allen Teilnehmer/in einen schönen Tag bieten möchte, hoffe ich das ich genügend Empathie, Liebe, Geduld und ein offenes Ohr bieten kann.

3. Wenn ich glückliche Gesichter sehe und alle am Ende des Tages glücklich nach Hause gehen.

Und ich mit einem erfüllten Herz und einem riesengrossen Grinsen todmüde ins Bett falle.



Gaby Breitler

DANKE

AN DEN BEIRAT UND ALLE FREIWILLIGEN



Der Beirat führte auch 2024 einige Aktivitäten durch. Es war spannend Ideen und Vorschläge zu diskutieren und immer direkt von „der Quelle“ mitzubekommen was gut läuft und wo wir noch Verbesserungspotenzial haben. Auch konnten einige Erfolge verzeichnet werden und so wurden zahlreiche Vorschläge des Beirates in das Angebot aufgenommen.

Per Ende 2024 wurde der Beirat in seiner Form aufgelöst. Ideen und Vorschläge sind jedoch jederzeit im Winti- und Zwirnitreff willkommen und fließen auch weiterhin in die Planung und Durchführung der Angebote ein.

Für den Beirat: Monika Tallowitz

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN EURE ARBEIT!



FINANZEN

Severin Winzeler

Leiter Finanzen

Wie bereits in der Einleitung geschrieben wurde, sind die Auswirkungen der Covid- Pandemie gänzlich aus den Zahlen verschwunden und auch die Verpflichtungen gegenüber dem Dachverband und somit gegenüber der IV wurden unsererseits vollständig erfüllt.

Es freut mich sehr, dass wir für das Vereinsjahr 2024 ein Jahresergebnis präsentieren dürfen, das mit dem Budget kaum besser übereinstimmen könnte. Bei der erneuten Durchsicht der einzelnen Buchungskonten und dem Abgleich mit dem vor einem Jahr erstellten Budget, musste auch ich immer wieder feststellen, dass wir in sehr vielen Ausgabepunkten im letzten Jahr eine grosse Planungssicherheit hatten. Wiederum bei denjenigen Ausgaben und Einnahmen, die man weniger genau vorhersagen kann, gab es einige Abweichungen - vorwiegend aber erfreuliche Differenzen zum Budget.

So fielen die Spendeneinnahmen der Gemeinden und einzelner Stiftungen höher aus als angenommen, das Spendenziel aller Stiftungen zusammen konnte jedoch nicht erreicht werden. Die Spenden von Privatpersonen und Firmen wurden deutlich tiefer budgetiert als in den Vorjahren, dennoch konnten wir mit unserer Spendensuche auch im 2024 die Beträge nicht erreichen. Schauen wir uns das Gesamtziel aller Spenden gemäss dem Budget an, so lagen wir jedoch nur knapp unter unseren Annahmen. Die Suche nach Spendengeldern wird immer aufwändiger und viele Vereine mit dem selben Vereinsziel gehen zunehmend auf dieselben Stiftungen zu, was wiederum zu vielen Absagen führt. Hinsichtlich Mitgliederzahlen konnten wir in diesem Vereinsjahr einen leichten Anstieg verzeichnen, unter anderem auch dank unseren

Aktivitäten mit und für Kinder/n und Jugendliche/n und deren Eltern. Diese Entwicklung freut uns natürlich sehr, vor allem weil auch jedes Jahr wieder einige Mitglieder wegfallen.

Die administrativen Kosten konnten gegenüber dem Budget sogar noch etwas tiefer gehalten werden, obwohl die Synergien der Fusion und die positiven Einflüsse auf die Ausgaben darin schon abgebildet waren. Die Lohnkosten der Geschäftsstelle blieben nach der Reduktion der Stellenprozente im Jahr 2023 wiederum im Vereinsjahr 2024 sehr stabil. Die Lohnkosten der Leitenden und Betreuenden in unseren Angeboten fielen hingegen etwas höher aus als geplant. Dies geht natürlich aber auch immer mit den effektiven Durchführungen und der Anzahl der Kurstage einher. Zudem sehen wir, dass unsere Angebote in den Tageskursen und Treffpunkten immer beliebter werden und somit infolge mehr Teilnehmenden auch zusätzliche Betreuungspersonen nötig werden.

Kleinere Posten wie ein höherer Wertschriften-ertrag und höhere Einnahmen bei den Aktionen wie etwa dem Weihnachtsmarkt hatten einen weiteren positiven Effekt. Hinsichtlich der Erneuerung der Räumlichkeiten haben wir einen Betrag von 50'000.– in einen Fonds eingezahlt um in den kommenden Vereinsjahren die Attraktivität unserer Standorte aufrecht erhalten und sogar ausbauen zu können.

Ohne die Zuwendungen aller, die unseren Verein im 2024 unterstützten, wäre ein solches Vereinsjahr nicht möglich gewesen. Ein ganz herzliches Dankeschön für jeden finanziellen und ideellen Beitrag des vergangenen Jahres!

REVISIONSBERICHT 2024



GUBSER KALT
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Bericht der Revisionsstelle an
die Generalversammlung des
Vereins Insieme Winterthur-ZüriUnterland

8400 Winterthur

Uster, 9. April 2025

Als Kontrollstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) des Vereins Insieme Winterthur-ZüriUnterland für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Gubser Kalt Wirtschaftsprüfung AG

Monika Zwirner
zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Nicole Zimmermann
zugelassene Revisorin

Beilagen:

Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

BILANZ PER 31.12.2024

BILANZ per 31. Dezember 2024

in CHF

AKTIVEN	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung	in %
Flüssige Mittel und Wertschriften				
- Flüssige Mittel	853'661.21	697'438.15	156'223.06	
Forderungen aus Lieferungen / Leistungen				
- gegenüber Dritten (Debitoren)	5'753.25	3'663.77	2'089.48	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Aktive Rechnungsabgrenzungen	53'783.14	87'414.16	-33'631.02	
Umlaufvermögen	913'197.60	788'516.08	124'681.52	15.8
Finanzanlagen				
- Wertschriften	55'105.00	51'822.03	3'282.97	
- Darlehen	0.00	30'000.00	-30'000.00	
- Mietzinsdepot	4'554.80	6'577.00	-2'022.20	
Mobile Sachanlagen				
- Mobiliar und Einrichtungen	2.00	2.00	0.00	
- Hard- und Software	3.00	3.00	0.00	
Anlagevermögen	59'664.80	88'404.03	-28'739.23	-32.5
TOTAL AKTIVEN	972'862.40	876'920.11	95'942.29	10.9

BILANZ per 31. Dezember 2024

in CHF

PASSIVEN	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung	in %
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
- gegenüber Mitarbeiter	12'318.30	3'208.15	9'110.15	
- Sozialversicherungen	830.70	1'134.70	-304.00	
Rechnungsabgrenzungen / Rückstellungen				
- Passive Rechnungsabgrenzungen	67'069.07	26'502.91	40'566.16	
Kurzfristiges Fremdkapital	80'218.07	30'845.76	49'372.31	>
Fondskapital				
- zweckgebundene Fonds	9'849.00	9'849.00	0.00	
Fondskapital	9'849.00	9'849.00	0.00	0.0
Vereinskapital	800'276.93	826'746.19	-26'469.26	
Freie Fonds	85'948.42	35'948.42	50'000.00	
Jahresergebnis	-3'430.02	-26'469.26	23'039.24	
Eigenkapital	882'795.33	836'225.35	46'569.98	5.6
TOTAL PASSIVEN	972'862.40	876'920.11	95'942.29	10.9

BETRIEBSRECHNUNG 2024

Insieme Winterthur-ZüriUnterland

8400 Winterthur

BETRIEBSRECHNUNG 2024

in CHF

	2 0 2 4	2 0 2 3	Veränderung	in %
Ertrag aus Dienstleistungen	252'893.27	268'078.15	-15'184.88	
Beiträge IV	555'902.00	544'562.00	11'340.00	
Spenden	186'747.33	249'480.09	-62'732.76	
Zweckgebundene Spenden	16'450.00	0.00	16'450.00	
Mitgliederbeiträge	39'300.00	36'800.00	2'500.00	
Betrieblicher Gesamtertrag	1'051'292.60	1'098'920.24	-47'627.64	-4.3
Aufwand für Dienstleistungen	-546'429.12	-603'947.09	57'517.97	
Bruttogewinn	504'863.48	494'973.15	9'890.33	2.0
Personalaufwand	-300'062.44	-341'153.74	41'091.30	
Raumaufwand	-88'987.50	-105'024.25	16'036.75	
Unterhalt und Reparaturen	-6'405.70	-6'753.28	347.58	
Versicherungsaufwand	-3'741.90	-3'143.05	-598.85	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-60'334.61	-63'544.71	3'210.10	
Werbeaufwand	-5'706.28	-13'013.26	7'306.98	
Betriebserfolg vor Finanzerfolg	39'625.05	-37'659.14	77'284.19	>
Finanzaufwand	-692.25	-675.77	-16.48	
Finanzertrag	6'693.83	5'384.32	1'309.51	
Jahresergebnis vor Fonds	45'626.63	-32'950.59	78'577.22	>
Zunahme freie Fonds	-50'000.00	0.00	-50'000.00	
Abnahme freie Fonds	0.00	7'681.33	-7'681.33	
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	943.35	-1'200.00	2'143.35	
Unternehmensergebnis	-3'430.02	-26'469.26	23'039.24	-87.0

Der ausführliche Finanz- und Revisionsbericht ist auf der Website von insieme Winterthur-ZüriUnterland zu finden.



SPENDEN

VON EXISTENZIELLER BEDEUTUNG

Ihre Spende bringt etwas in Bewegung. Jede Spende hat eine unmittelbare Wirkung auf unsere Angebote und Dienstleistungen für Menschen mit einer Beeinträchtigung. Wir sind lokal und nahe am Menschen.

Ganz **HERZLICH** möchten wir uns für jeden Unterstützungsbeitrag bedanken. Das entgegengebrachte Vertrauen wissen wir enorm zu schätzen.

SPENDEN AB CHF 500.-

Martin Arnold	Ev. ref. Kirchgemeinde Winterthur-Stadt
Daniel Elber	Ev. ref. Kirchgemeinde Winterthur-Töss
Hausheer Holzbau AG	Papyrus AG
Ev. ref. Kirchgemeinde Bülach	
Ev. ref. Kirchgemeinde Kloten	
Ev. ref. Kirchgemeinde Opfikon-Glattbrugg	

SPENDEN AB CHF 1'000.-

Arnold Engineering und Beratung AG	Hedy und Fritz Bender Stiftung
CAMMAC	Karl Ernst Wohlfahrtsstiftung
Carl Hueni Stiftung	LATELTIN AG
DAM	Margarita Bucher-Stiftung
David Bruderer Stiftung	Maria Johan Milder Fonds
David Rosenfeld'sche Stiftung	Martha Bock Stiftung
Dr. Arnold U. Huggenberger-Stiftung	Ref. Kirchgemeinde Veltheim
Dr. Hans Duttweiler-Hug-Stiftung	Rolf Aeberli-Gehring
Ernst & Theodor Bodmer Stiftung	Röm.-kath. Kirchgemeinde Dietikon
Ev. ref. Kirchgemeinde Embrach-Oberembrach	Röm.-kath. Kirchgemeinde Opfikon
Ev. ref. Kirchgemeinde Opfikon	Röm.-kath. Kirchgemeinde Zollikon-Zumikon
Ev. ref. Kirchgemeinde Wülflingen	Stadt Bülach
GABU-Stiftung	Stiftung Binelli & Ehrsam
Gemeinde Küssnacht	Stiftung Cerebral
Gemeinnütziger Frauenverein Bülach	Stiftung Kastanienhof
Geschw. A. & I. Beet Stiftung	U. Bachmann

IHRE SPENDE GIBT DEN TAKT AN

HERZLICHEN DANK

Wir sind ein kleiner Verein, der einen grossen Beitrag an die Gesellschaft leistet. Wir fördern aktiv die Inklusion und vor allem ermöglichen wir Menschen mit einer Beeinträchtigung eine selbstbestimmte Freizeitgestaltung und einen abwechslungsreichen Alltag. Dabei spielt Ihre Spende eine essenzielle Rolle.

SPENDEN AB CHF 10'000.-

Buchmann-Kollbrunner-Stiftung

Gemeinde Zollikon

Katholische Kirchen der Stadt Zürich

Otto Honegger Stiftung

Stadt Opfikon

Walter Spiess Stiftung



Gemeinde Zollikon



BUCHMANN
KOLLBRUNNER
STIFTUNG



STADT OPFIKON



Ihre Spende
in guten Händen.



Katholisch
Stadt
Zürich

In stillem Gedenken haben uns unterstützt:

Familie Egli

Familie Glogger-Klötzli

Familie Lardon

**Diesen QR-Code können Sie mit dem QR-Scanner Ihrer Bank
für eine Onlinezahlung verwenden.**

insieme Winterthur-ZüriUnterland

Technikumstrasse 90

8400 Winterthur

IBAN: CH31 8080 8003 6243 9620 4

IID (BC-Nr.): 81477

SWIFT-BIC: RAIFCH22



IMPRESSIONEN GUETZLI BACKEN MIT DER UBS




insieme
WIZU





insieme

Winterthur - ZüriUnterland



Ihre Spende
in guten Händen.



Geschäftsstelle

insieme Winterthur-ZüriUnterland

Technikumstrasse 90

8400 Winterthur

Tel. 044 810 81 01

info@insieme-wizu.ch

Wintiträff

Technikumstrasse 90

8400 Winterthur

Tel. 052 213 38 40

traeff@insieme-wizu.ch

Zwirniträff

Neugutstrasse 14

8152 Glattbrugg

Tel. 043 211 98 93

traeff@insieme-wizu.ch

www.insieme-wizu.ch